



Sammlung Theaterzettel

Abschiedssouper

Schnitzler, Arthur

1915-12-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

Samstag, 4. Dezember 1915 21. Vorstellung im Abonnement B 90

Neu einstudiert: !

Abschiedssouper

Lustspiel in 1 Akt von Artur Schnitzler
In Szene gesetzt von Carl Hagemann

Personen:

| | |
|-----------------------|----------------------|
| Anato | Gustav Schlettow |
| Max | Max Grünberg |
| Annie | Marianne Fischer-Kub |
| Ein Kellner | Marcel Brom |

Hierauf neu einstudiert:

Liebelei

Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler
In Szene gesetzt von Emil Reiter

Personen:

| | |
|---|----------------------|
| Hans Weiring Violinist am Joieffstädter Theater | Wilhelm Kolmar |
| Christine, seine Tochter | Lore Busch |
| Mizi Schlager, Modistin | Marianne Fischer-Kub |
| Katharina Binder, Frau eines Strumpfwirkers | Elise de Lanf |
| Lina, ihre Tochter | Mirzl Hils |
| Fritz Lobheimer | Max Grünberg |
| Theodor Kaiser | Gustav Schlettow |
| Ein Herr | Hans Gobel |

Ort: Wien — Zeit: Gegenwart

Nach dem ersten Stück größere Pause.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Anfang 8 Uhr** Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

| Numerierte Plätze: | | Nichtnumerierte Plätze: | |
|---|---------|---|---------|
| I. Rang: Mitte, 1. Reihe | Mk. 7.— | II. Rang: Seite, 2. Reihe | Mk. 3.— |
| I. Rang: Mitte, 2. Reihe | " 6.— | III. Rang: Mitte, 1. Reihe | " 2.50 |
| I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe | " 5.— | III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe | " 2.— |
| I. Rang: Loge, 1. Reihe | " 6.— | III. Rang: Seite, 1. Reihe | " 2.— |
| I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe | " 4.50 | III. Rang: Seite, 2. Reihe | " 1.50 |
| Parterre: Loge, 1. Reihe | " 5.— | III. Rang: Prozeniumsloge | " 1.50 |
| Parterre: Loge, 2. Reihe | " 4.— | IV. Rang: Mitte | " 1.— |
| Sperreih: 1. Parlett | " 4.— | IV. Rang: Seite | " 0.50 |
| Sperreih: 2. Parlett | " 3.— | | |
| II. Rang: Mitte, 1. Reihe | " 4.— | | |
| II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe | " 3.50 | Stehplätze im Parlett | " 2.50 |
| II. Rang: Seite, 1. Reihe | " 3.50 | Parterre | " 1.50 |

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Fortier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Verkäufe auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Gochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Jeffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Michelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Hoftheater:

Sonntag, 5. Dezbr. A 22, hohe Preise Der Freischütz **Anfang 6 Uhr**